



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 37 / 187. JAHRGANG / 2006

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 13. SEPTEMBER 2006

AMTLICHER TEIL

Nr. 1108 Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin an der Universitätsklinik Innsbruck

Nr. 1109 Verordnung des Landeshauptmannes vom 6. September 2006 über den Taxitarif in der Landeshauptstadt Innsbruck (Innsbrucker Taxitarif 2006)

Nr. 1110 Verordnung der Landesregierung vom 15. August 2006, mit der die Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „Unternehmerzentrum Aldrans-Lans-Sistrans“ genehmigt wird

Nr. 1111 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Rossbachweg“ in der Gemeinde Nasseireith

Nr. 1112 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Nr. 1113 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 1114 Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 1115 Offenes Verfahren/Berichtigung: Konstruktiver Holzbau für den Zu- und Umbau beim Gemeindezentrum Wildermieming

Nr. 1116 Offenes Verfahren: Gipskartondecken für den Zu- und Umbau bei der Hauptschule Pfunds

Nr. 1117 Offenes Verfahren: Estricharbeiten für den Zu- und Umbau bei der Hauptschule Pfunds

Nr. 1118 Offenes Verfahren: Heizungsumbau und Sanitäranlagen für den Zu- und Umbau bei der Hauptschule Pfunds

Nr. 1119 Offenes Verfahren: Schwarzdecker- und Spenglerarbeiten für den Zu- und Umbau bei der Hauptschule Pfunds

Nr. 1120 Offenes Verfahren: Sonnenschutz für den Um- und Zubau beim Altenwohnheim Längenfeld

Nr. 1121 Offenes Verfahren: Laborabzug, Gefahrenstoffcenter für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck

Nr. 1122 Offenes Verfahren: Bautischlerarbeiten für die Funktionsadaptierung und den Zubau beim Akademischen Gymnasium in Innsbruck

Nr. 1123 Offenes Verfahren: Schneeräumungsarbeiten für die Stadtgemeinde Innsbruck

Nr. 1124 Offenes Verfahren: Erstausrüstung Heilbehelfe für das Wohn- und Pflegeheim Sagen in Innsbruck

Nr. 1125 Verhandlungsverfahren: Baumeisterarbeiten (Kanalerneuerung und Wasserleitungsbau) für die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Nr. 1126 Ausschreibungsbekanntmachung: Lieferung eines Kommalfahrzeuges/Geräteträgers für die Stadtgemeinde Innsbruck

Nr. 1108 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung III

AUSSCHREIBUNG einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin (Beschäftigungsausmaß 100%)

An der Universitätsklinik für Neurochirurgie gelangt frühestens ab 13. November 2006, vorerst befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Sekundararzt/-ärztin zur Besetzung.

Voraussetzung: abgeschlossene Ausbildung zum Arzt/zur Ärztin für Allgemeinmedizin.

Erwünscht: Interesse an der Neurochirurgie.

Bewerbungen sind bis spätestens zum Ablauf des 4. Oktober 2006 in der Personalabteilung III des Landeskrankenhauses - Universitätskliniken Innsbruck, Medizinzentrum Anichstraße, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses - Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Nähere Auskünfte: Mag. (FH) Robert Wimmer, Personalbereichsleiter, Tel. 050-504-22025, E-Mail: robert.wimmer@tilak.at

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Ausschreibungsnummer: 00000178, **Vakanz:** 30016571.

Innsbruck, 4. September 2006

Nr. 1109 • Amt der Tiroler Landesregierung • Abt. Gewerberecht

VERORDNUNG des Landeshauptmannes vom 6. September 2006 über den Taxitarif in der Landeshauptstadt Innsbruck (Innsbrucker Taxitarif 2006)

Aufgrund des § 14 Abs. 1, 4 und 5 des Gelegenheitsverkehrs-Gesetzes 1996, BGBl. Nr. 112/1996, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2006, wird nach Anhörung der Wirtschaftskammer Tirol, der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol und der Landeshauptstadt Innsbruck verordnet:

1. Abschnitt

Allgemeine Bestimmungen

§ 1

Geltungsbereich

(1) Diese Verordnung gilt für Gewerbetreibende, die zur Ausübung des Taxi-Gewerbes (§ 3 Abs. 1 Z. 3 Gelegenheitsverkehrs-Gesetz 1996) mit einem Standort in der Landeshauptstadt Innsbruck (Tarifgebiet) berechtigt sind.

(2) Diese Verordnung gilt nicht für

a) Krankentransporte, die aufgrund einer ärztlichen Transportanweisung innerhalb des Tarifgebietes durchgeführt werden, sofern dafür mit Trägern von Sozialversicherungsanstalten Pauschalтарife vereinbart worden sind,

b) Fahrten, die aufgrund eines von der Fachgruppe für die Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen in der Sparte Transport und Verkehr der Wirtschaftskammer Tirol abgeschlossenen Gesamtvertrages durchgeführt werden und

c) die Beförderung von Schülern aufgrund des § 30f des Familienlastenausgleichsgesetzes 1967, BGBl. Nr. 376/1967, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 110/2004.

§ 2

Fahrten im Tarifgebiet

Für Fahrten im Tarifgebiet dürfen, soweit im § 1 Abs. 2 sowie in den §§ 3 und 4 nichts anderes bestimmt ist, nur Tarife nach Maßgabe des 2. Abschnittes verrechnet werden.

§ 3

Fahrten über die Grenzen des Tarifgebietes

Führen Fahrten über die Grenzen des Tarifgebietes hinaus, so ist die Verwendung des Fahrpreisanzeigers nicht vorgeschrieben.

§ 4

Freie Vereinbarung des Fahrpreises

Der Fahrpreis darf im Tarifgebiet mit dem Fahrgast frei vereinbart werden

- a) für Fahrten aus besonderen Anlässen (z. B. familiäre Anlässe, Stadtrundfahrten udgl.) und
- b) bei einer Funktionsstörung des Fahrpreisanzeigers für die noch zurückzulegende Fahrtstrecke, sofern der Fahrgast die Fortsetzung der Fahrt verlangt.

§ 5

Mitführen der Tarifbestimmungen

Der Wortlaut des 2. Abschnittes dieser Verordnung ist in deutscher, englischer, französischer und italienischer Sprache im Taxifahrzeug mitzuführen.

2. Abschnitt Tarifbestimmungen

§ 6

Innenstadt-Zonentarif

Der Innenstadt-Zonentarif beträgt € 5,20 und schließt die ersten 1.300 m der Fahrtstrecke mit ein.

Dieser Tarif darf für jede bestellte Fahrt nur einmal verrechnet werden, und zwar

- a) bei der Beförderung von Personen frühestens beim Einsteigen des Fahrgastes bzw. bei Bereitstellung des Fahrzeuges am angegebenen Ausgangsort der Taxifahrt und
- b) bei Botenfahrten frühestens bei der Übernahme des Gegenstandes.

§ 7

Streckentarif

Der Streckentarif beträgt für die auf die ersten 1.300 m folgende Fahrtstrecke bis zu einer Fahrtstrecke von 4.000 m je angefangene 93,75 m der Fahrtstrecke € 0,15 (€ 1,60 pro Kilometer), ab einer Fahrtstrecke von mehr als 4.000 m je angefangene 107,14 m der Fahrtstrecke € 0,15 (€ 1,40 pro Kilometer).

§ 8

Wartezeit tariff

Der Wartezeit tariff beträgt nach der ersten Minute bis zur vollendeten dritten Minute für jede vollendete Minute € 0,35, nach drei Minuten beträgt der Wartezeit tariff € 0,50 je vollendete Minute.

Der Wartezeit tariff darf nur bei Stillstand des Fahrzeuges verrechnet werden.

§ 9

Nacht-, Sonn- und Feiertag tariff

An Werktagen von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr sowie an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen beträgt der Innenstadtzententarif gemäß § 6 für jede während dieser Zeit begonnene Fahrt € 5,50.

3. Abschnitt

Übergangs- und Schlussbestimmungen

§ 10

Übergangsbestimmung

Die Fahrpreisanzeiger müssen spätestens nach dem Ablauf von drei Monaten nach dem In-Kraft-Treten dieser Verordnung auf die Tarife nach den §§ 6 bis 9 geeicht sein. Bis zur Eichung der Fahrpreisanzeiger ist auf diesem oder unmittelbar oberhalb eine Vignette der Fachgruppe der Personenbeförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen in der Sparte Transport und Verkehr der Wirtschaftskammer Tirol mit folgendem Wortlaut anzubringen „Tarife noch nicht angepasst – Zuschlag € 0,50“.

§ 11

In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

- (1) Diese Verordnung tritt mit 1. Oktober 2006 in Kraft.
- (2) Zugleich tritt der Innsbrucker Taxitariff 2003, Bote für Tirol Nr. 104, außer Kraft.

Der Landesbauptmann: van Staa

Der Landesamtsdirektor: i. V. Schwamberger

Nr. 1110 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-15207/8-2006

VERORDNUNG

der Landesregierung vom 15. August 2006, mit der die Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „Unternehmerzentrum Aldrans-Lans-Sistrans“ genehmigt wird

§ 1

Die Tiroler Landesregierung genehmigt gemäß § 129 Abs. 3 der Tiroler Gemeindeordnung 2001, LGBL. Nr. 36, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBL. Nr. 90/2005, die übereinstimmenden Beschlüsse der Gemeinderäte der Gemeinde Aldrans vom 19. Dezember 2005 und 30. Jänner 2006, der Gemeinde Lans vom 13. Dezember 2005, 6. Februar 2006 und 12. Juni 2006, und der Gemeinde Sistrans vom 12. Dezember 2005 und 9. Jänner 2006, in denen Folgendes vereinbart wird:

1. Die Gemeinden Aldrans, Lans und Sistrans schließen sich zum Zweck der Entwicklung und Verwaltung des „Unternehmerzentrums Aldrans-Lans-Sistrans“ im Gebiet der Grundstücke 858/2, 863/2, 864/1, 864/3, 864/4, 865/2 und 999, je GB 81101 Aldrans, des Grundstückes 786 und Teilflächen der Grundstücke 1176/1, 1177 und 1178, je GB 81132 Sistrans, laut beiliegendem Lageplan sowie aufgrund von Verträgen weiters verfügbarer Flächen, zu einem Gemeindeverband gemäß § 129 der Tiroler Gemeindeordnung 2001, LGBL. Nr. 36, in der jeweils geltenden Fassung zusammen.

2. Der Name des Gemeindeverbandes ist „Gemeindeverband Unternehmerzentrum Aldrans-Lans-Sistrans“, kurz „UZ“.

3. Der Sitz des Gemeindeverbandes „UZ“ ist Sistrans.

4. Der Gemeindeverband ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Landesbauptmann: van Staa

Der Landesamtsdirektor: Liener

Nr. 1111 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-212/1-9 vA

VERORDNUNG
über die Einleitung des Baulandumlegungs-
verfahrens „Rossbachweg“ in der Gemeinde Nassereith

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Rossbachweg“ in der Gemeinde Nassereith ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 80008 Nassereith: EZ 1150 – Gst. 785/8, EZ 1445 – Gste. 279 und 280.

Im Sinn der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbüchliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 28. August 2006

Für das Amt der Landesregierung: *Salchner*

Nr. 1112 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/246

VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:

„Ein perfekter Platz“

(Constantin Film Holding GmbH, 2.883 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 14. Lebensjahr:

„Snakes on a Plane“ (Warner Bros., 2.887 Laufmeter).

Innsbruck, 4. September 2006

Für das Amt der Landesregierung: *Hamdani*

Nr. 1113 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/269

KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung eines Filmes

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 30. August 2006 wird gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „wertvoll“:

„Bandidas“ (Constantin, 2.525 Laufmeter).

Innsbruck, 4. September 2006

Für das Amt der Landesregierung: *Hamdani*

Nr. 1114 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/270

KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung eines Filmes

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 4. September 2006 wird gemäß § 2

Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBl. Nr. 60, nachstehender Film wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„Cars“ (Buena Vista, 3.172 Laufmeter).

Innsbruck, 4. September 2006

Für das Amt der Landesregierung: *Hamdani*

Nr. 1115 • Gemeinde Wildermieming

OFFENES VERFAHREN/BERICHTIGUNG
Konstruktiver Holzbau
(Berichtigung Gewerk und Termin)

Bauvorhaben: Zu- und Umbau Gemeindezentrum Wildermieming.

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Wildermieming.

Ausschreibende Stelle: Architekturbüro Walch ZT GesmbH, Kög 22, A-6600 Reutte, Tel. 05672/64242, Fax 05672/64460, E-Mail: *archbuero@walch.co.at*

Leistung:

Konstruktiver Holzbau

Leistungsumfang: Zur Ausschreibung gelangen die Holzbauarbeiten inkl. Spengler- und Dachdeckerarbeiten sowie Fenster für den Zu- und Umbau des Gemeindezentrums Wildermieming.

Kosten der Unterlagen: € 20,- (inkl. MWSt.).

Leistungszeitraum: Februar bis Mai 2007.

Ausgabe der Unterlagen: Architekt Dipl.-Ing. Armin Walch, Kög 22, A-6600 Reutte, Tel. 05672/64242, Fax 05672/64460, E-Mail: *archbuero@walch.co.at*

Die Angebotsunterlagen sind schriftlich **ab 20. September 2006** bei der oben angeführten Stelle unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die Kosten der Unterlagen mit dem Vermerk des Gewerkes anzufordern. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Bankverbindung: Raiffeisenbank Reutte, BLZ 36305, Konto-Nr. 0000050401.

Der Bewerberkreis ist eingeschränkt auf Unternehmen entsprechender Qualifikation und Leistungsfähigkeit, die nachweislich nach Art und Umfang vergleichbare Arbeiten bereits ausgeführt haben.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis **spätestens 11. Oktober 2006**, 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Gemeindezentrum Wildermieming – Konstruktiver Holzbau“ im Gemeindeamt Wildermieming, Wildermieming 36, 6414 Wildermieming, abzugeben. Die Angebotseröffnung findet im Anschluss statt.

Zuschlagsfrist: fünf Monate ab Angebotseröffnung.

Wildermieming, 7. September 2006

Der Bürgermeister: Josef Stoll

Nr. 1116 • Gemeinde Pfunds

OFFENES VERFAHREN
Gipskartondecken

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Pfunds, vertreten durch Baubüro Landeck, Bmst. Ing. Günter Kramarcsik, 6500 Landeck, Perfuchsberg 57.

Bauvorhaben: 6542 Pfunds, HNr. 264, Hauptschule, mehrteilige Ausführung und entsprechende Teilleistungsangebote sind möglichst für:

a) Los A – Zubau (Neubau) – gesondertes LV;

b) Los B – Um- und Aufbau am vorderen Bestand – gesondertes LV.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können ab sofort beim Ausschreiber per E-Mail (*office@bbl-gk.at*) angefordert werden und werden kostenlos per E-Mail übermittelt. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) und auf Diskette ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über Baubüro Landeck, Perfuchsborg 57, 6500 Landeck, per Post oder E-Mail möglich.

Rückfragen während der Geschäftszeiten unter 0676/3402110 oder per E-Mail unter *office@bbl-gk.at*

Abgabetermin: Montag, 25. September 2006, 15 Uhr.

Abgabeort: Baubüro Landeck, Perfuchsborg 57, 6500 Landeck, im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Gipskartonarbeiten Hauptschule Pfunds Los A und B“. Die Angebotseröffnung erfolgt im Anschluss.

Vergabebeschluss durch den Gemeindevorstand innerhalb einer Woche.

Ausführung der Lose A + B:

- a) Los A – Zubau: nach freier Vereinbarung, frühestens ab KW 49;
- b) Los B – Aufstockung von Bestand: nach freier Vereinbarung, frühestens ab KW 49.

Da keine besondere Dringlichkeit gegeben ist, können diese Arbeiten nach freier Vereinbarung ausgeführt werden. Der Bieter kann in entsprechenden Bieterlücken sowohl den frühest möglichen Ausführungszeitraum als auch den Fertigstellungstermin bekannt geben. Eine Verschiebung in die Wintermonate ist daher möglich.

Es dürfen Teilangebote laut obiger Gliederung (Einzel-LV's) abgegeben werden. Teilvergaben oder Komplettbeauftragungen sind möglich.

Pfunds, 6. September 2006

Nr. 1117 • Gemeinde Pfunds

OFFENES VERFAHREN

Estricharbeiten

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Pfunds, vertreten durch Baubüro Landeck, Bmst. Ing. Günter Kramarcsik, 6500 Landeck, Perfuchsborg 57.

Bauvorhaben: 6542 Pfunds, HNr. 264, Hauptschule, mehrteilige Ausführung und entsprechende Teilleistungsangebote sind möglich für:

- a) Los A – Zubau (Neubau) – gesondertes LV;
- b) Los B – Um- und Aufbau am Bestand – gesondertes LV.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können ab sofort beim Ausschreiber per E-Mail (*office@bbl-gk.at*) angefordert werden und werden kostenlos per E-Mail übermittelt. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) und auf Diskette ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über Baubüro Landeck, Perfuchsborg 57, 6500 Landeck, per Post oder E-Mail möglich.

Rückfragen während der Geschäftszeiten unter 0676/3402110 oder per E-Mail unter *office@bbl-gk.at*

Abgabetermin: Montag, 25. September 2006, 14 Uhr.

Abgabeort: Baubüro Landeck, Perfuchsborg 57, 6500 Landeck, im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Estricharbeiten Hauptschule Pfunds Los A und B“. Die Angebotseröffnung erfolgt im Anschluss.

Vergabebeschluss durch den Gemeindevorstand innerhalb einer Woche.

Ausführung der Lose A + B:

- a) Los A – Zubau: ab KW 45;
- b) Los B – Aufstockung von Bestand: ab KW 44.

Da keine besondere Dringlichkeit gegeben ist, kann der Bieter in entsprechenden Bieterlücken sowohl den frühest möglichen Ausführungszeitraum als auch den Fertigstellungstermin bekannt geben. Eine Verschiebung in die Wintermonate ist möglich.

Es dürfen Teilangebote laut obiger Gliederung (Einzel-LV's) abgegeben werden. Teilvergaben oder Komplettbeauftragungen sind daher möglich.

Pfunds, 6. September 2006

Nr. 1118 • Gemeinde Pfunds

OFFENES VERFAHREN

Heizungsumbau und Sanitäranlagen

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Pfunds, vertreten durch Baubüro Landeck, Bmst. Ing. Günter Kramarcsik, 6500 Landeck, Perfuchsborg 57.

Bauvorhaben: 6542 Pfunds, HNr. 264, Hauptschule, mehrteilige Ausführung und entsprechende Teilleistungsangebote sind möglich für:

- a) Los A – Zubau (Neubau) – gesondertes LV;
- b) Los B – Um- und Aufbau am Bestand – gesondertes LV.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können ab sofort beim Ausschreiber per E-Mail (*office@bbl-gk.at*) angefordert werden und werden kostenlos per E-Mail übermittelt. Die Anforderung in Hardcopy (Papierform) und auf Diskette ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über Baubüro Landeck, Perfuchsborg 57, 6500 Landeck, per Post oder E-Mail möglich.

Rückfragen während der Geschäftszeiten unter 0676/3402110 oder per E-Mail unter *office@bbl-gk.at*

Abgabetermin: Montag, 25. September 2006, 14.30 Uhr.

Abgabeort: Baubüro Landeck, Perfuchsborg 57, 6500 Landeck, im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Heizungsumbau und Sanitäreinrichtungen Hauptschule Pfunds Los A und B“. Die Angebotseröffnung erfolgt im Anschluss.

Vergabebeschluss durch den Gemeindevorstand innerhalb einer Woche.

Ausführung der Lose A + B:

- a) Los A – Zubau: sofort nach Auftragserteilung ab KW 39;
- b) Los B – Aufstockung von Bestand: sofort nach Auftragserteilung ab KW 39.

Ab KW 39 sind alle Wand-Rohinstallationen zu beginnen, damit der Verputzer mit seinen Arbeiten nicht aufgehalten wird. Der Rest kann wegen keiner besonderen Dringlichkeit nach freier Vereinbarung ausgeführt werden. Der Bieter kann in entsprechenden Bieterlücken sowohl den restlichen Ausführungszeitraum als auch den Fertigstellungstermin bekannt geben. Eine Verschiebung dieser Restarbeiten in die Wintermonate ist daher möglich.

Es dürfen Teilangebote laut obiger Gliederung (Einzel-LV's) abgegeben werden. Teilvergaben oder Komplettbeauftragungen sind möglich.

Pfunds, 6. September 2006

Nr. 1119 • Gemeinde Pfunds

OFFENES VERFAHREN

Schwarzdecker- und Spenglerarbeiten

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Pfunds, vertreten durch Baubüro Landeck, Bmst. Ing. Günter Kramarcsik, 6500 Landeck, Perfuchsborg 57.

Bauvorhaben: 6542 Pfunds, HNr. 264, Hauptschule, mehrteilige Ausführung und entsprechende Teilleistungsangebote sind möglich für:

- a) Los A – Zubau (Neubau) – gesondertes LV;
- b) Los B – Um- und Aufbau am Bestand – gesondertes LV.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können ab sofort beim Ausschreiber per E-Mail (*office@bbl-gk.at*) angefordert werden und werden kostenlos per E-Mail übermittelt. Die Anforderung

in Hardcopy (Papierform) und auf Diskette ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über Baubüro Landeck, Perfuchsbach 57, 6500 Landeck, per Post oder E-Mail möglich.

Rückfragen während der Geschäftszeiten unter 0676/3402110 oder per E-Mail unter office@bbl-gk.at

Abgabetermin: Montag, 25. September 2006, 15.30 Uhr.

Abgabeort: Baubüro Landeck, Perfuchsbach 57, 6500 Landeck, im verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Angebot Schwarzdecker- und Spenglerarbeiten Hauptschule Pfunds Los A und B“. Die Angebotseröffnung erfolgt im Anschluss.

Vergabebeschluss durch den Gemeindevorstand innerhalb einer Woche.

Ausführung der Lose A + B:

- a) Los A – Zubau: sofort nach Auftragserteilung ab KW 39 möglich;
- b) Los B – Aufstockung von Bestand: sofort nach Auftragserteilung ab KW 39 möglich.

Da keine besondere Dringlichkeit gegeben ist, können diese Arbeiten nach freier Vereinbarung ausgeführt werden. Der Bieter kann in entsprechenden Bieterlücken sowohl den frühest möglichen Ausführungszeitraum als auch den Fertigstellungstermin bekannt geben. Eine Verschiebung bis in die Wintermonate ist jedoch nicht erwünscht. Späteste Fertigstellung in der KW 48.

Es dürfen Teilangebote laut obiger Gliederung (Einzel-LV's) abgegeben werden. Teilvergaben oder Komplettbeauftragungen sind ebenso möglich, wie auch getrennte Vergaben der Spengler- und Schwarzdeckerarbeiten.

Pfunds, 6. September 2006

Nr. 1120 • Gemeinde Längenfeld

OFFENES VERFAHREN

Sonnenschutz

Die Gemeinde Längenfeld schreibt obiges Gewerk für den Umbau und den Zubau beim Altenwohnheim Längenfeld, Unterlängenfeld 78, im offenen Verfahren aus.

Die Angebotsunterlagen liegen ab 14. September 2006 im Architekturbüro Schillfahrt, Putzenweg 2, 6460 Imst, Tel. 05412/66123, Fax 05412/64461, auf und können gegen einen Unkostenbeitrag von € 15,- (Barzahlung oder Überweisung auf das Konto Nr. 140-310.840 bei der BTW Imst, BLZ 16400) bezogen werden.

Abgabetermin: Die Anbote sind bis spätestens Freitag, den 29. September 2006, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Anbot Umbau und Zubau Altenwohnheim Längenfeld – Sonnenschutz“ bei der Gemeinde Längenfeld, Oberlängenfeld 72, abzugeben.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Längenfeld, 8. September 2006

Für die Gemeinde Längenfeld: Bgm. Willi Kuen

Nr. 1121 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •

GZL: 6031-57/2109-2006

OFFENES VERFAHREN/LIEFERAUFTRAG BESCHLEUNIGTES VERFAHREN

**Laborabzug, Gefahrenstoffcenter – BKP-Nr. 831
für die Chirurgischen Univ.-Kliniken Innsbruck,**

Generalsanierung Flachbau G0/G01

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Alois Radelsböck, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, 2. Stock, Fax +43/(0)50/504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 20,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in die Unterlagen: 27. September 2006, 16 Uhr.

Schlussstermin für den Angebotseingang: 4. Oktober 2006, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin zu richten.

Datum, Zeit und Ort der Angebotseröffnung: 4. Oktober 2006, 12 Uhr, bei der oben genannten Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Sonstige Informationen: Atelier AR18 Architekten Leitgeb + Benko ZiviltechnikergesmbH., Dipl.-Ing. Roswitha Prantl, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 7/1, Tel. +43/(0)512/269123-0.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 7. September 2006

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 1122 • Bundesimmobiliengesellschaft mbH •

GZL.: 670054-0156-PB.T/06

OFFENES VERFAHREN

Bautischlerarbeiten

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft mbH, 1030 Wien, Hintere Zollamtsstraße 1, vertreten durch Planen und Bauen – Region S, T, Vlb, Kapuzinergasse 38, 6022 Innsbruck.

Bauvorhaben: Funktionsadaptierung und Zubau beim Akademischen Gymnasium in 6020 Innsbruck, Angerzellgasse 14.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Die Unterlagen können über die Homepage der BIG (www.big.at) kostenlos heruntergeladen werden. Die Anforderung in Hard-copy (Papierform) ist gegen Verrechnung der Herstell- und Versandkosten über auftrag.at, Wiedner Gürtel 10, 1040 Wien, möglich (E-Mail: big-bestellungen@auftrag.at, Tel. 01/7982525, Herr Hutter/Herr Holzgethan).

Rückfragen sind von 8–12 Uhr an die Bundesimmobiliengesellschaft mbH, Planen und Bauen – Region S, T, Vlb, an Frau Plattner, Tel. +43/50244-5710, E-Mail: office.pb_stv@big.at zu richten.

Abgabetermin: 5. Oktober 2006, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 8. September 2006

Für die Geschäftsführung:

Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner Ing. Gerhard Isser

Nr. 1123 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGS-AUFTRAG

Schneeräumung

1. **Öffentlicher Auftraggeber:** Stadtgemeinde Innsbruck.

2. **Ausschreibende Stelle:** Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4.

3. **Gegenstand der Leistung, Erfüllungsort und Leistungsfrist:** Übernahme der Verpflichtung des Eigentümers von Liegenschaften im Sinn der Bestimmungen des § 93 StVO, bei folgenden Liegenschaften: Marktplatz, Fuchsrain, Vereinsheim St. Nikolaus, Vereinsheim Arzl, Innerkoflerstraße, Hans-Maier-Straße, Kugelfangweg, Weiherburggasse. Nähere Angaben in den Ausschreibungsunterlagen.

Dauer des Auftrages: 15. November 2006 bis 14. November 2010.

4. **Ausschreibungsunterlagen und Auskünfte:** ab sofort erhältlich bei der Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 1. OG, Zimmer 1.002 (Herr Lorber), 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Herr Weide, Tel. +43/(0)512/4004-109, Fax. +43/(0)512/4004-44109, E-Mail: b.weide@iig.at

Bei Abholung sind € 10,- in bar zu bezahlen, sonst Übersendung per Nachnahme zuzüglich Portokosten. Bei Download von <http://www.iig.at> sind die Unterlagen kostenlos erhältlich.

5. **Datum und Ort der Einreichung der Angebote:** bis spätestens 5. Oktober 2006, 9 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle, Zimmer 1.002, 1. OG.

6. **Zuschlagsfrist:** ein Monat nach Angebotsöffnung.

7. **Teil- und/oder Alternativangebote** sind nicht zugelassen.

8. **Angebotsöffnung:** Diese findet am 5. Oktober 2006, um 9.30 Uhr, beim Auftraggeber, 2. OG, Sitzungsraum, statt.

Bieter oder deren Bevollmächtigte können daran teilnehmen.

Innsbruck, 9. November 2005

Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:

Geschäftsführer Dr. Christian Karl Prokurist Johann Newerkla

Nr. 1124 • Innsbrucker Soziale Dienste GmbH

OFFENES VERFAHREN

Erstausrüstung Heilbehelfe für das Wohn- und Pflegeheim Saggen

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Soziale Dienste GmbH, Innrain 24, 6020 Innsbruck.

Kontaktadresse für Auskünfte und Ausfolgung der Ausschreibungsunterlagen: Innsbrucker Soziale Dienste, Wohnheim Saggen, Mag. Elfriede Leonhartsberger, Ing.-Eitzel-Straße 59, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/93004-70.

Leistungszeitraum/Auftragsausführung: 20. November 2006 bis 20. November 2007.

Gebühr/Zahlung: Die Ausschreibungsunterlagen können gegen Bezahlung von € 15,- direkt im Wohnheim Saggen abgeholt bzw. angefordert werden.

Termine: Schlusstermin für die Anforderung der Unterlagen: Freitag, 29. September 2006, 12 Uhr;

Schlusstermin für die Anbotsabgabe: Montag, 9. Oktober 2006, 11 Uhr, später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Anbotsabgabestelle: Innsbrucker Soziale Dienste GmbH, Geschäftsführung, 6020 Innsbruck, Innrain 24, 3. Stock.

Anbotseröffnung: am Montag, den 9. Oktober 2006, 11 Uhr, bei der Innsbrucker Soziale Dienste GmbH, 6020 Innsbruck, Innrain 24, 4. Stock, Sitzungszimmer.

Alternativangebote sind nicht zulässig.

Zuschlagsfrist: max. fünf Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.
Innsbruck, 13. September 2006

Nr. 1125 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Baumeisterarbeiten

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Geschäftsbereich Infrastruktur – Wasser/Kanal Planung, Rossaugasse 2, 6020 Innsbruck.

Gegenstand: Kanalerneuerung und Wasserleitungsbau in Innsbruck/Tivoli – Sillufer von Anzengruberstraße bis Olympiabücke.

Angaben zum BV: Liefern und Verlegen von ca. 370 m STZ DN 500 sowie Verlegung von ca. 165 m DA 160 PE, 165 m Wasserleitung.

Alternativangebote sind nicht zulässig.

Teilnahmeberechtigt: Unternehmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Vorgesehene Baudauer: Oktober 2006 bis Juli 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort in der Zeit von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Abteilung Wasser/Kanal Planung, Rossaugasse 2, 1. Stock, unter Vorlage eines Einzahlungsbeleges über den Unkostenbeitrag in der Höhe von € 25,- (inkl. 20% MWSt.), abgeholt oder zur Zusendung angefordert werden (Tel. 0512/502-7831, Fax 0512/502-7438).

Der Unkostenbeitrag ist auf das Konto Nr. 6049 bei der Tiroler Sparkasse, BLZ 20503, IBAN-Code: AT33205030000006049, BIC-Code: SPIHAT22, Stichwort „Ausschreibung Kanalnetz-erneuerung und Wasserleitungsbau – Tivoli – Sillufer“ zu überweisen.

Das gegenständliche Leistungsverzeichnis wurde EDV-mäßig erstellt. Die Angebote haben der ÖNORM B 2063 zu entsprechen. Bei Abholung der Ausschreibungsunterlagen wird auch eine 3 1/2“-Diskette mit dem Abgabe-LV übergeben.

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Dienstag, den 26. September 2006, 10 Uhr, in der Vorstandsleitung der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer Nr. 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden. Angebote, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden.

Auskünfte: Ing. T. Sölder, Tel. 0650/5027441 oder 0512/502-7441.

Innsbruck, 5. September 2006

Der Vorstand:

Dir. Dr. Elmar Schmid eh.

Dir. Dipl.-Ing. Franz Hairer eh.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eh.

Nr. 1126 • Stadtgemeinde Innsbruck

AUSSCHREIBUNGS- BEKANNTMACHUNG

Lieferung eines Kommunalfahrzeuges/Geräteträgers (CPV 2930 0000-2) für den Einsatz zur Pflege der Sportanlagen in Innsbruck

Ausschreibende Stelle: Stadtgemeinde Innsbruck, Magistratsabteilung 5 Sportamt, Herzog-Friedrich-Straße 21, 6020 Innsbruck.

Auskünfte: Stadtgemeinde Innsbruck, Magistratsabteilung 5 Sportamt, Herzog-Friedrich-Straße 21, 6020 Innsbruck, Wolfgang Teix, Tel. +43/(0)512/5360-1560, Fax +43/(0)512/5360-1687, E-Mail: w.teix@magibk.at

Ausschreibungsunterlagen/Teilnahmeanträge: Technisches Büro im Wirtschaftsingenieurwesen, Dipl.-Ing. Dr. Egon M. Bodner, Dr.-Glatz-Straße 22, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/343126, E-Mail: Bodner@EMBodner.at

Frist für die Durchführung des Auftrages: sechs Monate.

Anzahl der Bewerber: mindestens drei.

Schlusstermin: 26. September 2006, 11 Uhr.

Innsbruck, 7. September 2006

MITTEILUNGEN

Dr. Johannes und Hertha TUBA-STIFTUNG VERGABE EINES STIPENDIUMS

Die „Dr. Johannes und Hertha Tuba-Stiftung“ vergibt Stiftungsstipendien für junge Ärzte, die besondere Forschungsarbeiten auf dem Gebiet der Geriatrie und Gerontologie leisten.

Das Kuratorium der Stiftung hat für das Jahr 2006 beschlossen, ein Stiftungsstipendium **Herrn Dr. med. univ. Gert Klug**, Stipendiat an der Klinischen Abteilung für Kardiologie an der Universitätsklinik für Innere Medizin Innsbruck, zu vergeben. Das Stipendium ermöglicht Dr. Klug die Weiterführung seines Forschungsprojektes „Untersuchung des Hoch-Energie Phosphat Metabolismus und der Funktion des Myokards des alten Menschen mittels 31-Phosphor Magnetresonanz Spektroskopie und kardialer cine-Magnetresonanztomographie“. Unterstützt wurde die Bewerbung von Herrn Univ.-Dozent Dr. Bernhard Metzler, Klinische Abteilung für Kardiologie an der Universitätsklinik für Innere Medizin Innsbruck.

Innsbruck, 8. September 2006

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck **P. b. b.**
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W **DVR 0059463**

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch
mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck